

Sportverein Hohenfurch e. V.

SVH – INFO – Nr. 11

Ausgabe IV. Quartal 2006, Herausgeber: SV Hohenfurch

Verantwortlich: Josef Epple, 1. Vorsitzender

www.svhohenfurch.de



Verantwortlich für Text und Gestaltung: Kurt Müller
Coni Götz

Fußball
Eishockey
Stockschützen
Tennis
Ski
Turnen
Kegeln
Tischtennis

Robert Radler
Steffen Leibnitz
Franz Hagl
Coni Götz
Albert Kees
Marlene Oberlechner
Thomas Dollinger
Fritz Kaletta

Diese Ausgabe wird gesponsert von der
Fa. ecs Büro- und Datentechnik
aus Weilheim



www.ecsgmbh.de

2006 zeigte sich der Sportverein von seiner besten Seite



Bereits zu Beginn des Jahres wurde im Gasthof Negele die Sparte Tischtennis gegründet. Über 30 Interessierte waren bei der Gründungsversammlung anwesend und mittlerweile ist der Mitgliederstand bei knapp 40 Personen und weiterhin ansteigend. Als Trainingslokal stellte die Firma Holz Fichtl die alte Ausstellung zur Verfügung. Seit Oktober gibt es eine 1. Mannschaft und ein Nachwuchsteam. Der Spielbetrieb wird in der Schulturnhalle ausgetragen. Mitte November präsentierte sich die Sparte Tischtennis der breiten Öffentlichkeit mit einem Schnuppermobil, mehreren Demonstrationsschaukämpfen und einem Flohmarkt.

40 Jahre alt wurde der Skiclub des SVH, seine Erfolge und Aktivitäten sind hinlänglich bekannt und er ist regional eine feste Größe. Der Festabend wurde mit einer Präsentation von Bartl Kees abgerundet. Es wurden nochmals die Anfänge der Abteilung, der Aufschwung und die Erfolge bildlich und rhetorisch dargestellt. Außerdem wurde auf die Leistungsfähigkeit und Kontinuität im Führungsbereich mit den drei Leadern Bartl Kees, Markus Hefele und Albert Kees hingewiesen.

Bei den Fußballern ist im Vorstandsbereich ein erster Schritt für die Zukunft unternommen worden. Robert Radler stellte sich wieder zur Verfügung, ansonsten rückten junge Leute wie Michael Stemmler oder Mathias Leibnitz nach. Leider ist die 1. Mannschaft wieder in die Kreisklasse abgestiegen, aber sie mischt dort erfreulicherweise in der Spitze mit. Die Zweite schaffte den Aufstieg in die A-Klasse und hat sich sehr positiv entwickelt. Im Nachwuchsbereich wird beim SVH seit Jahren vorbildlich gearbeitet, Karl Grimm und Stefan Lukats sind dafür die Garanten.

Vor einer schweren Entscheidung stand im Sommer die Eislaufabteilung. Der vierte Platz in der Vorsaison und das Auftreten der Mannschaft erfüllte nicht die Erwartungen. Von einer Überfremdung des Teams wurde gesprochen und viel Polemik im Umfeld betrieben. Mit einem neuen Trainer (Peter Leschinger) und dem Kotti als Führungsspieler startete man in die neue Saison. Mit viel Schwung und Optimismus mischt man in der Spitze mit.

Bei den Stockschützen haben sich sowohl die sportlichen Erwartungen, als auch die geselligen Höhepunkte erfüllt. Die Vereinsmeisterschaften waren bestens besucht. Diverse Veranstaltungen in der Stockhütte runden das durchwegs positive Bild ab.

Konstant gute Arbeit wird bei den Keglern geleistet und das Aushängeschild ist für ein weiteres Jahr die 1. Mannschaft, die sich im Mittelfeld der Bezirksoberliga Bayern festgesetzt hat. Insgesamt vier Mannschaften nehmen am Spielbetrieb teil.

Einen Führungswechsel gab es bei den Turnerinnen. Ute Knopp zog sich nach neun erfolgreichen Jahren zurück und ihre Nachfolgerin Marlene Oberlechner wird den vorgegebenen Weg in ihrem Sinne weiterführen. Das Angebot der Turnerinnen ist sehr vielfältig und wird von der Bevölkerung gut angenommen. Die Entwicklung ist wie in vielen unserer einzelnen Sparten durchaus positiv.

Bei den Tenniscracks waren es wieder einmal die Damen, die Damen 40 und die Herren über 50, die den SVH erfolgreich repräsentierten. Im Nachwuchsbereich

wurde wieder gut gearbeitet, wobei die Juniorinnen I (Bezirksliga!) im Grenzbereich ihrer Möglichkeiten angekommen sind. Insgesamt kann man von einer sehr guten Saison sprechen.

Sehr erfreulich hat sich die Anschaffung des Vereinsbusses ausgewirkt, er ist ständig im Einsatz und zu dem ein prima Werbeträger. Ohne ihn wäre vieles, insbesondere im Nachwuchsbereich, nicht möglich. Bei Charly Heger ist er natürlich in den besten Händen.

Erfreulich ist auch die Renovierungsmaßnahme im örtlichem Eisstadion. Wolfgang Lankes ist federführend verantwortlich für die Anschaffung und Erstellung der Werbeflächen, die nicht nur optisch gut ins Bild passen, sondern auch das Finanzpolster der Abteilung erheblich aufbessert. Die Stehtribüne wurde ebenfalls mit Fertigbeton optisch und auch sicherheitstechnisch auf Vordermann gebracht. Natürlich in Eigenleistung der Eishockeymannschaft.

Ich glaube wir können stolz auf uns sein und wie immer am Ende eines Jahres bedanke ich mich für die Mitarbeit bei meinen

- Kolleginnen und Kollegen im Vorstand
- Abteilungsleitern und seinen Mitstreitern
- Übungsleiter, Trainern, Fachhelfer und Betreuern
- Sponsoren und Spendern
- Karl Heger und allen Werbeträgern des Vereinsbusses
- bei Ute Knopp für die Betreuung der Fahne und bei der Fahnenabordnung
- den Machern des SVH-INFO Coni Götz und Kurt Müller
- dem Mann für das Internet Jochen Kugelmann
- bei allen ehrenamtlichen, freiwilligen Helfern
- bei allen, für die Instandsetzung und Pflege der Sportstätten und die einen vernünftigen Spiel- und Trainingsbetrieb gewährleisten
- bei der Gemeinde Hohenfurch und dem Schulverband
- bei allen Sportlern und Athleten, die den Verein im gesamten Jahr wieder hervorragend vertreten haben



Ich wünsche allen Sportlerinnen, Sportlern und Mitgliedern des Sportverein Hohenfurch

**ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches, gesundes Neues Jahr 2007**

Josef Epple



